

F 57 281
3461 1875

798

rathaus · korrespondenz



gegründet 1867

Dienstag, 1. Juli 1975

Blatt 1662

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

- Kommunal:
(rosa) Kuratorium Wiener Pensionistenheime: Neues
Organisationsschema für Geschäftsstelle
Zwei neue Primärärzte
- Lokal:
(orange) Hochwassergefahr auch in Wien
Eheberatung und Familienplanung während der
Sommermonate
Schon 17 "Sportplätze der offenen Tür"
Wiener Wappen für die Wurst
Trauerminute für Robert Stolz
Ab Herbst: Arztelefondienst auch wochentags
- Kultur:
(gelb) Erstes Konzert im Musikpavillon am Rathausplatz
- Kommunal
international:
(rosa) Keine Tramwayschaffner mehr in München

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

kuratorium wiener pensionistenheime:

neues organisationsschema fuer geschaeftsstelle

1 wien, 1.7. (rk) die geschaeftsstelle des kuratoriums wiener pensionistenheime wird ein neues organisationsschema erhalten. dies kuendigte geschaeftsfuehrer gemeinderat herbert d i n h o f montag in der vorstandssitzung des fonds, die unter dem vorsitz seines praesidenten, gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r stattfand, an. die neu-organisation der geschaeftsstelle war durch deren trennung vom kuratorium "wiener jugendheime" und vom wiener zuwandererfonds notwendig geworden. laut dinhof wird das neue organisationsschema fuenf bereiche umfassen: rechnungswesen, personal (derzeit gibt es zirka 600 beschaeftigte), wirtschafts-, bau- und pensionaersangelegenheiten (zur vertretung der interessen und anliegen der rund 2.600 pensionaere). weiter wurde seitens des vorstandes beschlossen, die gesamtsituation des fonds einer genauen pruefung zu unterziehen. was die planung und den bau weiterer pensionistenheime betrifft, so werden gegenwaertig moeglichkeiten fuer die errichtung eines pensionistenheimes im innerstaedtischen bereich, innerhalb des guertels, ueberprueft. (zi)

0910

L o k a l :

=====

eheberatung und familienplanung waehrend der sommermonate

2 wien, 1.7. (rk) die eheberatungs- und familienplanungsstellen der stadt wien werden waehrend der sommermonate folgende beratungsstunden einhalten:

die beratungsstelle im 1. bezirk, gonzagagasse 23, wird im juli jeden donnerstag zwischen 16 und 18 uhr geoeffnet sein, den gesamten august ueber bleibt sie geschlossen. die erste beratung nach den sommermonaten findet wieder montag, den 1. september, von 16 bis 18 uhr statt.

die beratungsstelle im 12. bezirk, meidlinger hauptstrasse 2, wird im juli jeden mittwoch von 16 bis 18 uhr geoeffnet sein. waehrend des gesamten august bleibt sie geschlossen. die erste beratung nach der sommerpause findet mittwoch, den 3. september von 16 bis 18 uhr, statt.

die beratungsstelle im wilhelminenspital, pavillon 28, ist waehrend der monate juli, august und september jeden dienstag zwischen 13 und 15 uhr geoeffnet.

in der beratungsstelle in der semmelweis-frauenklinik bleibt weiterhin taeglich von 7.30 bis 12 uhr sowie montag, dienstag und donnerstag von 16 bis 18 uhr geoeffnet.

in der familienplanungsstelle im 22. bezirk, schroedingerplatz 2, werden im juli und august jeden montag von 13.30 bis 15.30 uhr beratungsstunden abgehalten. (zi)

0911

1. juli 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1665

L o k a l :

=====

schon 17 ''sportplaetze der offenen tuer''

3 wien, 1.7. (rk) die staedtische sportanlage 19, krottenbachstrasse 108, ist seit wochenbeginn ''sportplatz der offenen tuer''. wie alle anderen sportstaetten, die in die sportaktion der stadt wien einbezogen sind, steht nun auch die anlage in der krottenbachstrasse der jugend in der zeit von montag bis freitag, von 14 bis 17 uhr, unter anleitung von sportlehrern und trainern fuer sportliche betaetigung kostenlos zur verfuegung. (ka)

0913

1. juli 1975

''rathaus-korrespondenz''

blatt 1666

k u l t u r :

=====

erstes konzert im musikpavillon am rathausplatz

4 wien, 1.7. (rk) zum ersten mal wird donnerstag, den 3. juli, im musikpavillon am rathausplatz strauss-musik erklingen. das wiener konzertorchester und roman d o s t a l werden ein programm aus werken der familie strauss zu gehoer bringen. fuer aeltere und gebrechliche personen stehen 300 sitzplaetze zur verfuegung. das musikprogramm beginnt um 17 uhr und wird zirka eine stunde dauern. bei regen muss es entfallen. (may)

0915

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

keine tramwayschaffner mehr in muenchen

5 wien, 1.7. (rk) in muenchen gibt es keine tramwayschaffner mehr: mit inkrafttreten des sommerfahrplans verkehren in der bayrischen hauptstadt nur mehr auf einmannbetrieb umgebaute, schaffnerlose strassenbahnzuege. bis zu diesem zeitpunkt waren auf der linie 29 noch die letzten zwanzig schaffner eingesetzt. zweitausend wuerde muenchen ohne automatisierung der strassenbahnwagen benoetigen.

ein grosses jubilaeum kann allerdings nicht mehr gefeiert werden: am 21. oktober kommenden jahres waere der beruf des muenchner trambahnschaffners hundert jahre alt geworden. (quelle: sueddeutsche zeitung) (hs)

0917

L o k a l :

=====

wiener wappen fuer die wurst

10 wien, 1.7. (rk) die verwendung des wappens der bundeshauptstadt wien auf dem beabsichtigten guetezeichen fuer fleischwaren genehmigte dienstags der wiener stadtsenat auf antrag von stadtrat kurt h e l l e r . in diesem zusammenhang bedauerte oevp-stadtrat wilhelm n e u s s e r , dass nach der guetezeichenverordnung die guetesorte 3, das sind zum beispiel die in wien so beliebten klobassi oder braunschweiger oder waldvientler wurst, das guetesiegel nicht erhalten sollen. wirtschaftsstadtrat hans m a y r machte darauf aufmerksam, dass ueber den inhalt der verordnung uebereinstimmung mit der fleischerinnung erzielt worden war, dass aber neuerliche gespraechе stattfinden werden. (pr)

1212

L o k a l :

=====

trauerminute fuer robert stolz

11 wien, 1.7. (rk) zu beginn der sitzung am dienstag gedachte der wiener stadtsenat in einer trauerminute des kuerzlich verstorbenen komponisten robert s t o l z . buergermeister Leopold g r a t z fuehrte vorher aus, dass die nachricht vom ableben des ehrenbuergers der stadt wien robert stolz mit erschuetterung aufgenommen wurde. robert stolz hat fuer wien und fuer die geltung wiens im in- und ausland so viel getan, dass man es in einer kurzen wuerdigung nicht darstellen kann. am freitag beim begraebnis im wiener zentralfriedhof wird gelegenheit sein, ihm die letzte ehre zu erweisen und sein leben und wirken ausfuehrlich zu wuerdigen, sagte gratz. (pr)

1214

k o m m u n a l :

=====

zwei neue primaraerzte

14 wien, 1.7. (rk) im psychiatrischen krankenhaus baumgartner hoehe wurde dienstag dr. herbert h a b e r l e r als vorstand der (roem) 8. psychiatrischen abteilung von personalstadtrat kurt h e l l e r in sein amt eingefuehrt. dr. haberler war seit 1963 auf der baumgartner hoehe als oberarzt taetig.

anschliessend begab sich personalstadtrat kurt heller in die frauenklinik gersthof, wo univ.-doz. dr. martin s a l z e r - er kommt von der universitaetsklinik - als vorstand der orthopaedischen abteilung in sein neues amt eingefuehrt wurde. (ka)

1254

L o k a l :

=====

ab herbst:

aerztesfunkdienst auch wochentags

17 wien, 1.7. (rk) auf grund einer zwischen der wiener gebietskranken-
kassenkasse als vertreter aller sozialversicherungstraeger sowie
der gemeinde wien einerseits und der aerztekammer fuer wien anderer-
seits getroffenen vereinbarung wird der bisher nur am wochenende ein-
gerichtete aerztenotdienst auch in den naechten wochentags zur ver-
fuegung stehen. dies gaben dr. fritz d a u m e , praesident
der wiener aerztekammer, nationalratsabgeordneter karl
s e k a n i n a , obmann der wiener gebietskranken- und
gesundheits- und sozialstadtrat prof. dr. alois s t a c h e r
dienstag in einer gemeinsamen pressekonferenz bekannt.

die aerztliche hilfe ist, wie praesident daume ausfuehrte,
unter der schon bekannten nummer 56 35 11 von 19 bis 7 uhr frueh
erreichbar. die versorgung erfolgt wie bisher von der zentrale
am hundsturm, wobei der anrufer direkt mit einem arzt verbunden ist.
insgesamt werden fuer diesen erweiteren aerztenotdienst fuenf funk-
wagen und zwei aerzte in der telefonzentrale zur verfuegung stehen.
entsprechend der durch die erweiterung fast ausschliesslich auf
funktechnik ausgeruesteten organisation wird der bisherige aerzte-
notdienst in ''aerztesfunkdienst'' umbenannt werden. start fuer dieses
aerztliche full-service, aehnliche einrichtungen dieser art gibt es
bisher in keiner europaeischen grosstadt - ist der 22. september.

die gesamtkosten fuer diesen aerztesfunkdienst werden sich laut
sekanina auf 5,5 millionen schilling belaufen, wovon 4,3 millionen
von der wiener gebietskranken- und 1,2 millionen von der
gemeinde wien getragen werden.

stadtrat prof. s t a c h e r verwies bei dieser gelegenheit
auf die tatsache, dass die zahl der interventionen des rettungs-
dienstes der stadt wien in den wohnungen staendig zunimmt. gegen-
waertig uebt der rettungsdienst in fast fuenfzig prozent der ein-
saetze eine ''aerztliche notdienst''-funktion aus. nach meinung des
stadtrates wird diese zusaetzliche aerztliche versorgung der wiener
bevoelkerung zweifellos zur entlastung der rettungseinsaetze bei-
tragen. ebenso wird es dadurch zu einer fuehlbaren erleichterung
fuer die gegenwaertig ueberlasteten praktischen aerzte kommen. (zi)

L o k a l :

=====

hochwassergefahr auch in wien

7 wien, 1.7. (rk) seit heute frueh besteht auch in wien hochwassergefahr. nach letzten meldungen hat die donau einen wasserstand von 5.80 meter ueberschritten. tendenz: weiter stark steigend. prognose fuer 12 uhr: 6 meter. eine hochwasserwelle der donau ist nach ansicht der fachleute auf jeden fall auch in wien zu erwarten, das ausmass ist jedoch noch nicht abzusehen. die welle koennte deswegen relativ harmlos ausfallen, weil es in den bergen schneit und daher nur ein teil der niederschlaege sofort in die donau kommt.

seit heute frueh haben alle zustaeendigen magistratsabteilungen alarmbereitschaft. alle baufirmen, die an der errichtung der donauinsel beteiligt sind, wurden von der ma 29 - bruecken- und wasserbau - ueber eventuelle herannahende hochwassergefahr informiert.

auch die wienerwaldbaechen fuehren zurzeit sehr viel wasser und naehern sich der hochwassermarke. im wienfluss werden zurzeit 160 kubikmeter pro sekunde gemessen. normale durchflussmenge: 3 kubikmeter. das bett des flusses und die bruecken sind allerdings so dimensioniert, dass die situation erst bei einer durchflussmenge von 500 kubikmeter kritisch wird. die liesing fuehrt derzeit 190 kubikmeter wasser pro sekunde. auch hier ist die tendenz weiter stark steigend.

die feuerwehr steht seit 9.11 uhr in erhoelter bereitschaft und in pausenlosem einsatz. so musste beispielsweise in der naehe der huetteldorfer strasse dem rosenbach ein weg gebahnt werden: durch eine verklaesung war das wasser aufgestaut worden. auf der exelbergstrasse im 17. bezirk wird zurzeit an der beseitigung mehrerer muran gearbeitet. in dieser gegend sind auch die keller mehrerer haeuser ueberflutet.

in notfaellen polizeiruf 133

die post arbeitet zurzeit an der behebung der schaeden an den notrufleitungen der feuerwehr. drei postleitungen sind zur gaenze ausgefallen, zwei sind nur zeitweise intakt und die sechste leitung ist hoffnungslos ueberlastet. die feuerwehr ersucht noch einmal

dringend die bevoelkerung, sich im bedarfsfall des notrufs der polizei - tel. nr. 133 - zu bedienen. (rp)

Liesingbach aus den ufern getreten
der liesingbach, der zur zeit 200 kubikmeter wasser pro sekunde fuehrt, ist im bereich von oberlaa im 10. bezirk aus den ufern getreten. die klederinger strasse und die ober-laaer strasse sind durch wassermassen ueberflutet und daher an mehreren stellen unpassierbar. polizei und feuerwehr treffen zur zeit die ersten massnahmen.

kurz vor 11 uhr fiel auch die letzte leitung des feuerwehr-notrufes aus. die wiener feuerwehr ist zur zeit nur ueber den notruf der polizei - tel. nr. 133 - zu erreichen. (rp)

grundwasserwerke ausser betrieB?

die grundwasserwerke in der lobau und in nussdorf muessen allen voraussicht nach in den nachmittagsstunden stillgelegt werden: nach den plaenen der wasserwerke ist die stilllegung der brunnen bei erreichen der hochwassermarke auf der donau - das ist ein wasserstand von 6,50 meter bis 6,60 meter - vorgesehen. da das bundesstrombauamt fuer die spaeten nachmittagsstunden einen wasserstand von 7 meter prognostiziert, ist damit zu rechnen, dass die hochwassermarke am fruehen nachmittag erreicht wird.

die wasserversorgung der wiener bevoelkerung wird durch diese eventuell notwendige massnahme jedoch nicht gefaehrdet. die behaelter sind voll. der bedarf kann aus der 1. und 2. hochquellenleitung gedeckt werden. die voruebergehende stilllegung hat ausschliesslich vorbeugenden charakter, um jede gefahr einer verschmutzung des wiener trinkwassers auszuschliessen. (rp)

donauhochwasser am nachmittag in wien

nach der letzten prognose - erstellt um 10.15 uhr -, erreicht das hochwasser auf der donau noch heute nachmittag

wien. in den nachmittagsstunden wird ein wasserstand von 7 metern bei der reichsbruecke erwartet. ab einem wasserstand von 6.50 meter besteht echte hochwassergefahr. die nun sich abzeichnende entwicklung bedeutet, dass in den fruehen nachmittagsstunden eventuell einige betriebe am handelskai evakuiert werden muessen. die baufirmen auf dem gelaende der kuenftigen donauinsel sind zur zeit fieberhaft damit beschaeftigt, wertvolle baumaschinen in sicherheit zu bringen.

die feuerwehr der stadt wien hat seit heute frueh erhoehete alarmbereitschaft. das gesamte zur verfuegung stehende personal und alle fahrzeuge sind pausenlos unterwegs, um kleinere und groessere wasserschaeden zu beheben, keller auszupumpen und vor allem an der peripherie der stadt entstandene vermurungen zu beseitigen. (rp)

grundwasserwerk nussdorf gesperrt

da das hochwasser weiter steigt, haben die wasserwerke bereits zu mittag (11.55 uhr) das grundwasserwerk nussdorf gesperrt. die wasserversorgung wiens ist dadurch, wie berichtet, nicht gefaehrdet. (pr)

zahlreiche verkehrsbehinderungen in wien

die andauernden regenfaelle haben in wien bereits zu zahlreichen verkehrsbehinderungen gefuehrt. die feuerwehr ersucht die bevölkerung, jede unnoetige fahrt mit dem eigenen kraftfahrzeug zu unterlassen. die schwerpunkte der behinderungen liegen im westen und im sueden wiens.

insbesondere im westlichen wienerwald sind mehrere strassen am stadtrand vermurt, so die zufahrt zur sofienalpe und die exelbergstrasse. auch die bundesstrasse 1 ist an manchen stellen ueberflutet. die westausfahrt ist dadurch stark behindert. im sueden wiens ist vor allem der einzugsbereich des liesingbaches in mitleidenschaft gezogen. die klederinger strasse und die ober-laaer strasse sind durch die aus den ufern getretene liesing, die zur zeit

einen wasserstand von 2,06 meter aufweist, in ober-laa an einigen stellen gesperrt.

im bereich der franzensbruecke ist zur zeit die donaukanal-
begleitstrasse bei der unterfuehrung unpassierbar, ebenso die
viehtriebstrasse und die mosslackengasse in doebbling. da das donau-
hochwasser nach den letzten prognosen auch in wien besorgnis-
erregendes ausmass erreichen wird, wurde ein drittel des bereit-
schaftsdienstes der feuerwehr bereits zum dienst eingezogen, um
gegen alle eventualitaeten geruestet zu sein. der wasserstand der
donau in linz betraegt zur zeit - 13 uhr - 6,75 meter und ist
weiter stark steigend. der wasserstand in ybbs betraegt 6,55 meter,
in krems 7 meter, in tulln 6,30 meter. nach den berechnungen der
fachleute duerfte daher die erste flutwelle des hochwassers rund
70 zentimeter betragen. diese flutwelle wird wien noch heute am
spaelen nachmittag erreichen und aller voraussicht nach so hoch sein,
dass auch teile des handelskais ueberflutet werden.

in den spaeten nachmittagsstunden wird mit einem hochwasser-
stand von sieben meter bis 7,20 meter bei der reichsbruecke ge-
rechnet. allerdings ist zur zeit noch nicht abzusehen, ob dieser
flutwelle nicht noch eine hoehere folgt. die feuerwehrschole tulln
meldet aus niederoesterreich ein ueberfluten nahezu aller nebenge-
waesser der donau. in den nachmittagsstunden tritt die nieder-
oesterreichische landeswarnzentrale zusammen, um ueber massnahmen zu
beraten.

auch in wien hat die magistratsabteilung 29 - bruecken- und
wasserbau - bereits einen hochwasserbereitschaftsdienst installiert.

die feuerwehr verzeichnete bisher rund 170 einsaetze. der
grossteil der baumaschinen im inundationsgebiet wurde von den firmen
aus der gefahrenzone gebracht. die magistratsabteilung 48 barg in den
vormittagsstunden zehn autos von schiffsreisenden aus dem ufer-
bereich der donaulaende. (rp)

keine behinderungen bei den verkehrsbetrieben

nach auskunft der wiener verkehrsbetriebe kam es diensttag
zu bisher keinen behinderungen infolge der starken regenfaelle
und der hochwassermeldungen. bei der wiental-linie der

stadtbahn kann das hochwasser des wienflusses noch rund 250 zentimeter steigen, bevor der verkehr eingestellt werden muesste. auch im bereich der u-bahn-baustellen gibt es keine verzoegerungen oder behinderungen. zu einer einzigen fahrtbehinderung kam es heute vormittag bei der strassenbahnlinie 5 am tabor. ein baum drohte auf die oberleitung zu stuerzen. er musste von der wiener feuerwehr umgeschnitten werden. dadurch ergab sich im fahrplan der fuenferlinie eine zwanzigminuetige verspaetung. (karp)

1425